



Antrag: Prüfung zusätzlicher Erweiterungsoptionen der Kindertagesstätte „Katze“

SPD-Ortschaftsratsfraktion

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Ortschaftsrat Wolfartsweier	13.07.2021	5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Antrag:

Zusätzlich zur bereits geforderten Prüfung einer Kita-Erweiterung auf der Fläche „Heubergstraße 2“ (derzeitiges evangelisches Gemeindezentrum), fordert der Ortschaftsrat Wolfartsweier die Stadt Karlsruhe auf, weitere Erweiterungsoptionen zu prüfen. Gegenstände der Prüfung sind insbesondere:

1. Die Erweiterung auf den bereits zugekauften Grundstücken auf dem Gelände der Kita-Katze (Wiederaufnahme der Planung).
2. Die Fläche der „Alten Aussegnungshalle“ in unmittelbarer Nachbarschaft zur Kita-Katze.

Begründung:

Um dem hohen Bedarf an Kita-Plätzen in Wolfartsweier zu decken, wurde im Jahr 2014 eine Erweiterung der „Katze“ um zwei Gruppen geplant. Diese zwei Gruppen sollten in einem Erweiterungsbau untergebracht werden. Da zeitnah keine räumliche Erweiterung ermöglicht werden konnte, wurde im Jahr 2015, nach Erwerb der für eine Erweiterung notwendigen Grundstücke, eine provisorische - für die Versorgung von unter dreijährigen Kindern geeignete - Container-Lösung erstellt, die nach fünf Jahren durch einen Neubau ersetzt sein sollte. Die Planung eines Neubaus an/neben der „Katze“ wurde nach Abschluss des Architektenwettbewerbs jedoch aus Kostengründen nicht mehr weiterverfolgt. Somit stehen in Wolfartsweier derzeit 6 Kita-Gruppen zur Verfügung: 4 für über Dreijährigen in der Kita-Katze und 2 für unter Dreijährigen (Provisorium).

Der in 2017 von der Stadt Karlsruhe vorgestellten „Prognosebericht Kita-Ausbau bis 2027“ wurde unter Berücksichtigung der zu diesem Zeitpunkt vorhandenen 6 Gruppen eine Unterdeckung an Kita-Plätzen in Wolfartsweier festgestellt. Besonders bei den unter Dreijährigen Kindern (bisher zwei Gruppen) zeigte sich ein Deckungsgrad von lediglich 41 % (28 bei 68 benötigten). Allein bei den unter Dreijährigen fehlen in Wolfartsweier somit mindestens drei Gruppen, bei den über dreijährigen ein weitere, insgesamt also mind. 4 Gruppen.

Durch die Bebauung des Areals „Steinkreuzstraße 14“ sollen in der nahen Zukunft insgesamt 24 Plätze für unter 3-Jährige und 32 für über 3-Jährige Kinder geschaffen werden (4 Gruppen). Ein Teil dieser Plätze sollte aber auch der Versorgung mit Kita-Plätzen außerhalb Wolfartsweiers dienen (Planungsgebiet Südost). Die Aufnahme in die Bedarfsplanung erfolgte durch Abstimmung im Gemeinderat am 20.02.2018.

Demnach bleibt selbst bei zügiger Fertigstellung der neuen Kindertagesstätte eine Unterdeckung der Kita-Plätze in Wolfartsweier und dem Planungsgebiet Südost bestehen.

Die Genehmigung für die provisorische Containerlösung in der Kita-Katze wurde bereits verlängert. Im Jahr 2024 läuft die Nutzungsgenehmigung voraussichtlich aus. Eine Integration der beiden U3-Gruppen in das Kita-Stammhaus ist aus Platzgründen ausgeschlossen.

Um einer damit verbundene Verkleinerung der Kita-Katze und einer weiteren Abnahme des Deckungsgrad in Wolfartsweier entgegen zu treten, muss schleunigst die Erweiterungsplanung wiederaufgenommen werden.

Für die SPD-Fraktion im Ortschaftsrat

Tino Huber, Mirko Hoffmann, Julia Küffner, Stefanie Becker, Andreas Beiser